



WGS FreieBurgdorfer – Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf

Per E-Mail
Herrn Bürgermeister Pollehn



Geschäftsstelle
Potsdamer Winkel 13
31303 Burgdorf
05136/9762602
ratsarbeit@für-burgdorf.de

Es schreiben Ihnen
Rüdiger Nijenhof
Ruediger.Nijenhof@für-burgdorf.de

Burgdorf, den 13.03.2023

Anfrage – Planungen der Stadt für die Zeit der vollständigen Tonnenabfuhr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,
nunmehr als formelle Anfrage gemäß Geschäftsordnung, **da meine Mail vom 07.12.2022 bisher unbeantwortet blieb**, möchte ich Sie bitten, uns mitzuteilen, welche Planungen Sie für die Zeit ab Januar 2024 für unsere historische Altstadt haben.

Zum Jahresbeginn 2024 wird AHA die komplette Abfuhr auch des Restmülls, des Biomülls etc. von der (möglichen) Sack- auf (vollständige) Tonnenabfuhr umstellen. Grundsätzlich finde ich, dass dies zu begrüßen ist, allerdings müssen wir uns frühzeitig Gedanken darüber machen, wie diese Umstellung auch in Bereichen umgesetzt werden kann, in denen es nicht einfach möglich ist, eine (oder mehrere) weitere Tonne(n) aufzustellen.

Dies betrifft aus meiner Perspektive insbesondere den Bereich, den vor kurzem auch die Gutachter als "historischen Stadtkern" bezeichnet haben und für den wir neben Fördergeldern auch eigene Finanzmittel aufwenden wollen.

Ich möchte Sie bitten zu prüfen, inwieweit hier sog. Unterflurcontainer installiert werden könnten. Hier ein Beispiel: <https://www.berlin-recycling.de/entsorgung/unterflurcontainer>. Dies hätte den Vorteil, dass zugleich die Umstellung bürgerfreundlich umgesetzt werden könnte und unsere historische Altstadt nicht durch ganze Bataillone von Mülltonnen verschandelt würde.

Sollte dies nicht möglich sein: Gibt es städtische Flächen, die für gemeinsame Aufstellflächen von Mülltonnen (Restmüll, Verpackungsmüll, Papiermüll, eventuell Biomüll) genutzt werden könnten?

Da es nicht nur einzelne, sondern vermutlich eine Vielzahl der Anwohner in unserer historischen Altstadt betrifft, sollten wir schnellstmöglich hier in die Planung einsteigen. Sofern hierfür Haushaltsmittel im Doppelhaushalt bisher nicht zur Verfügung stehen, sollte entweder bereits jetzt eine entsprechende Summe eingestellt oder perspektivisch für einen Nachtragshaushalt eingeplant werden.

Auf Ihre Antwort bin ich sehr gespannt. Vielen Dank für Ihre Mühe.

Beste Grüße

Rüdiger Nijenhof
-Ratsherr der Stadt Burgdorf-
-Abgeordneter der Regionsversammlung Hannover-



Geschäftsstelle

Potsdamer Winkel 13
31303 Burgdorf
05136/9762602
ratsarbeit@für-burgdorf.de

Es schreiben Ihnen

Rüdiger Nijenhof
Ruediger.Nijenhof@für-burgdorf.de